

Ist Schäfer in Argentinien?

Chilenische Regierung vermutet ein Ablenkungsmanöver

Am vergangenen Sonntag soll der Gründer der Colonia Dignidad, Paul Schäfer, nur knapp seiner Verhaftung durch die argentinische Polizei entgangen sein. Ein anonymes Anrufer habe der Polizei Schäfers Aufenthaltsort mitgeteilt.

Die chilenische Regierung hat die angebliche Flucht Schäfers nach Argentinien in Zweifel gezogen. Sie erklärte am Sonntag, es handele sich dabei vermutlich um einen Akt der gezielten Verwirrung oder Ablenkung von Unterstützern Schäfers. Die Beschreibungen des Mannes, der in Argentinien durch ein Hotelfenster vor Polizisten geflohen und als Schäfer identifiziert worden war, stimmten nicht mit der Physiognomie des Colonia-Dignidad-Chefs überein. »Die Angaben der argentinischen Polizei beschreiben einen Mann über 1,90 Meter Größe, und auch die weiteren körperlichen Merkmale entsprechen nicht denen Schäfers«, so ein Staatssekretär der chilenischen Regierung. Schäfer gilt als gebrechlich und ist auf einem Auge blind. Geflohen soll er über ein vier Meter hoch gelegenes Fenster sein.

Die Regierung in Santiago de Chile geht davon aus, daß sich eine Person in dem Hotel in Bariloche eingemietet und als Schäfer ausgegeben hat. Für alle Fälle wurden die chilenischen Grenzbehörden im Süden des Landes in Alarmbereitschaft versetzt. Die Suche nach Schäfer auf dem Areal der Colonia soll aber weitergehen. Bisher wurde immer für sicher gehalten, daß sich Schäfer, der wegen Kindesmißbrauchs mit internationalem Haftbefehl gesucht wird, auf dem militärisch gesicherten Gelände der Kolonie aufhält. In den vergangenen Wochen hatte die chilenische Polizei mehrere Male die Colonia nach Schäfer durchsucht, allerdings ohne Ergebnis.

Schäfer hatte Mitte Mai erklären lassen, daß er sich auf keinen Fall der Justiz stellen werde. Ehemalige Mitglieder der Colonia hatten bereits mehrfach die Vermutung geäußert, daß sich Schäfer der Justiz niemals stellen werde. Sie rechnen eher mit seinem Selbstmord.

Die Colonia Dignidad in Chile ist während der Militärdiktatur ein Folterzentrum der Militärjunta gewesen.

AFP/jW

<https://www.jungewelt.de/artikel/592.ist-schäfer-in-argentinien.html>